



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Veranstalter

Schmerz- und Palliativzentrum Göppingen

www.mueller-schwefe.de

Deutsche Schmerzliga e.V.

www.schmerzliga.de

Deutsche Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V.

www.dgschmerzmedizin.de

Ansprechpartnerin: Elfriede Andonovic

Regionales Schmerzzentrum DGS – Göppingen

Schillerplatz 8/1 | 73033 Göppingen

Fon +49-7161-9764-76 Di.- bis Do. von 9:00 bis 12:00 Uhr

E-Mail: info@schmerztag.org

Gebühren: Die Veranstaltung ist gebührenfrei.

Fortbildungspunkte:

Bei der Landesärztekammer Baden-

Württemberg werden Fortbildungspunkte wie folgt beantragt:

30.09.2022 – 4 Fortbildungspunkte – Kategorie A

01.10.2022 – 9 Fortbildungspunkte – Kategorie A

Kreditstunden: Für die algesiologische Fort- und Weiterbildung nach den Richtlinien der DGS wird die Veranstaltung wie folgt bewertet:

30.09.2022 – 4 Kreditstunden

01.10.2022 – 9 Kreditstunden

Anmeldung & Informationen:

www.schmerztag.org

Hygienerichtlinien: Die Teilnahmevoraussetzung orientiert sich an den am Termin der Veranstaltung gültigen behördlichen Vorgaben.



UNTERSTÜTZER

Wir bedanken uns bei diesen Firmen für ihre Unterstützung :

- AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Wiesbaden
- AMP Alternative Medical Products GmbH, Berlin
- Aristo Pharma GmbH, Berlin
- Aurora Deutschland GmbH, Berlin
- Camurus GmbH, Mannheim
- canna.sales GmbH, Wiesbaden
- CANNAMEDICAL PHARMA GMBH, Köln
- CannaXan GmbH, Wangau
- Cannovum AG, Bielefeld
- Ethypharm GmbH, Schönefeld
- Eurox Pharma GmbH, Berlin
- FETTE Pharma GmbH, Frankfurt-Egelsbach
- FREEDOM NEURO BV Stimwave Technologies, NL Breda
- Grünenthal GmbH, Aachen
- Hexal AG, Holzkirchen
- Hormosan Pharma GmbH, Frankfurt am Main
- Khiron Europe GmbH, Frankfurt am Main
- KYOWA KIRIN GmbH, Düsseldorf
- Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg
- Lundbeck GmbH, Hamburg
- Mundipharma GmbH, Frankfurt/Main
- MYCB1 GmbH, Steinheim
- neuraxpharm Arzneimittel GmbH, Langenfeld
- Novartis Pharma GmbH, Nürnberg
- ratiopharm GmbH, Ulm
- Recordati Pharma GmbH, Ulm
- SpectrumTherapeutics GmbH, Neumarkt
- schwa medico GmbH, Ehringshausen
- STADAPHARM GmbH, Bad Vilbel
- Strathmann GmbH & Co. KG, Hamburg
- Teva GmbH, Ulm
- Tilray Deutschland GmbH, Köln
- Trigal Pharma GmbH, Wien
- Trommsdorff GmbH & Co. KG, Alsdorf
- Zimmer MedizinSysteme GmbH, Ulm



DGS-Campus

Deutsche Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V.



25. SÜDWESTDEUTSCHE SCHMERZTAGE

30.09. und 01.10.2022

ZUKUNFT DER SCHMERZMEDIZIN

Schmerzforschung – Versorgungsforschung –
Therapiekonzepte

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Gerhard H. H. Müller-Schwefe
Schmerz- und Palliativzentrum Göppingen
Schillerplatz 8/1 | 73033 Göppingen

Veranstaltungsort

Stadthalle Göppingen – Foggia Saal
Blumenstraße 41 | 73033 Göppingen
www.goepingen.de

Offenlegung gemäß FSA-Kodex Fachkreise

Die Liste der Unterstützer ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht geschlossen. Die Homepage www.schmerztag.org informiert vor der Veranstaltung über Unternehmen, die um Offenlegung ihrer Unterstützung gebeten haben.

Mehr Informationen:
www.schmerztag.org





PALLIATIVMEDIZIN

Freitag, 30. September 2022
Foggia-Saal

HERAUSFORDERUNGEN IN DER LEBENSENDPHASE

Einführung und Moderation

Gerhard H. H. Müller-Schwefe, Göppingen

14:00 – 14:50 **Belastung im Umgang mit Sterbenden – wer hilft Ärzten und Pflegenden?**

Claudia Christ, Wiesbaden

14:50 – 15:35 **Akupunktur und chinesische Arzneimitteltherapie in der Palliativmedizin**

Silvia Maurer, Bad Bergzabern

15:35 – 16:00 Pause

16:00 – 16:45 **Rationale Opioidbehandlung tumorbedingter Durchbruchschmerzen: weder geschluckt, noch retardiert oder nach der Uhr!**

Michael A. Überall, Nürnberg

16:45 – 17:15 **Leben im Hospiz – der Weg dahin ...**

Marta Alfia, Göppingen

17:15 – 17:30 **Abschließende Diskussion**

Im Zentrum stehen Konzepte für eine einfühlsame Schmerz- und Palliativtherapie terminal Kranker sowie Strategien, wie Teams von Palliativ- und Hospizeinrichtungen die Herausforderungen und Belastungen der Versorgung multimorbider Patientinnen und Patienten mit Engagement und Freude meistern können.

Transparenzkodex

Transparenzvorgaben gemäß den Empfehlungen zur Ärztlichen Fortbildung der Bundesärztekammer vom 24.04.2015: Transparenz und Offenlegung von Interessenkonflikten, § 32 Abs. 3 MBO, § 8 Abs. 1 Nr. 3 MFO. Die Fortbildungsveranstaltung ist produkt- und dienstleistungsneutral. Interessenkonflikte des Veranstalters sowie der wissenschaftlichen Leitung bestehen nicht, Interessenkonflikte der Referenten sind uns keine bekannt gegeben worden.

PLENARSITZUNG

Samstag, 01. Oktober 2022
Foggia-Saal



ZUKUNFT DER SCHMERZMEDIZIN

Schmerzforschung – Versorgungsforschung – Therapiekonzepte

Einführung und Moderation

Gerhard H. H. Müller-Schwefe, Göppingen

09:00 – 09:15 **Verschlungene Pfade – wohin entwickelt sich die Schmerzmedizin?**

Gerhard H. H. Müller-Schwefe, Göppingen

09:15 – 10:30 **Muskelrelaxanzien in der Schmerzmedizin – Last Chance or First Choice?**

Michael A. Überall, Nürnberg

10:30 – 11:00 Pause

11:00 – 11:45 **Adhärenzsteigerung der multimodalen Schmerztherapie durch digitale Anwendungen am Beispiel der Elektrostimulation**

N.N.

11:45 – 12:30 **Cannabinoide und Neuroinflammation beim Schmerzgeschehen**

Jürgen Sandkühler, Wien

12:30 – 13:00 Pause

13:00 – 14:00 **R-/Evolution der Migräneprophylaxe aus Sicht von Forschung und Alltag**

Teil 1: Wirkung und Verträglichkeit empfohlener Prophylaktika – alle gleich?

Teil 2: Wer definiert eine bedürfnisorientierte Behandlungsdauer – Bedarf oder Wirtschaftlichkeit?

Teil 3: Stellenwert der CGRP-AK für die Migräneprophylaxe – letzte oder erste Wahl?

Michael A. Küster, Bonn und

Michael A. Überall, Nürnberg



PLENARSITZUNG

Samstag, 01. Oktober 2022
Foggia-Saal

14:00 – 14:45 **Fibromyalgie: Profitiert der Patient von der digitalen Gesundheitsanwendung (DiGA)?**

Johannes Horlemann, Kevelaer

14:45 – 15:00 Pause

15:00 – 15:45 **Medizinalcannabis in der Schmerztherapie – One fits all?**

Benjamin Reichenbach-Klinke, Vilsbiburg

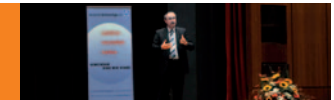
15:45 – 16:30 **Erfolgskontrolle der Therapie mit Cannabis – Real Life Report mit ALETTA®**

Heinrich Binsfeld, Drensteinfurt

16:30 – 16:45 **Zusammenfassung und Diskussion**

Änderungen vorbehalten

REFERENTEN



- Marta Alfia, Göppingen
- Dr. med. Heinrich Binsfeld, Drensteinfurt
- Prof. Dr. med. Claudia Christ MPH, Wiesbaden
- Dr. med. Dipl. Lic. Psych. Johannes Horlemann, Kevelaer
- PD Dr. med. Michael A. Küster, Bonn-Bad Godesberg
- Dr. med. Silvia Maurer, Bad Bergzabern
- Dr. med. Gerhard H. H. Müller-Schwefe, Göppingen
- Dr. med. Benjamin Reichenbach-Klinke, Vilsbiburg
- Univ.-Prof. Dr. med. Jürgen Sandkühler, MD, PhD, Wien
- PD Dr. med. Michael A. Überall, Nürnberg
- u.a.